Projektevaluation - Summative Evaluation durch die Projektpartner

Inhalt

Projektevaluation - Summative Evaluation durch die Projektpartner 1

Einleitung 2

Gemeinsame Projektaktivitäten 2

Nationale Ergebnisse 3

Disseminationsaktivitäten 4

Projektmanagement 5

Rahmenbedingungen 5

Zusammenfassendes Fazit 6

Anhang 6

Tabellen mit den Befragungsergebnissen der summativen Evaluation des Projektes durch die Projektpartner 6

Meetings 6

Abschlusskonferenz 7

Nationale Produkte 9

Projektmanagement – Kommunikation und Zusammenarbeit 13

Rahmenbedingungen 15

Die abschließende summative Evaluation des Projektes ist anhand eines Fragebogens erfolgt, das basierend auf einen Vorschlag vom ITB gemeinsam mit allen Partnern beschlossen wurde. Der Fragebogen wurde in elektronischer Form umgesetzt als Formular an die Partner zur Beantwortung verschickt. Ziel der Evaluation ist es gewesen, zusammenfassend das Projekte zu bewerten.

Einleitung

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Befragung der Projektpartner sowie ihre Interpretation beschrieben. Hierbei werden zunächst die Bewertungen der gemeinsamen Projektaktivitäten (Projektmeetings und Abschlusstagung des Projektes), die Bewertungen der nationalen Produkte, sodann die Bewertung des Projektmanagements und der Rahmenbedingungen des Projektes dargestellt.

Gemeinsame Projektaktivitäten

Für Evaluation des Projektes durch die Projektpartner wurden hinsichtlich der gemeinsamen Projektaktivitäten Partner gebeten Projektmeetings sowie die Abschlusskonferenz zu bewerten. Gemäß der Zielsetzung der Projektmeetings, war hierbei von Interesse wie die Projektpartner die Organisation, den Ablauf, die Zielführung sowie der Vernetzung der Partner bei den Meetings bewerten. Die Abschlusskonferenz sollte von den Partnern über die oben genannten Kriterien Organisation, Ablauf hinaus hinsichtlich des Rahmenprogramms, der Qualität der Vorträge, der Transparenz der Projektergebnisse sowie hinsichtlich Bestimmung bewertet werden.

Projektmeetings

Die Projektpartner bewerteten insgesamt die Organisation und die Zielführung in den Projektmeetings mit gut (50 %) bis sehr gut (50 %). Die Vernetzung der Partner wurde ebenfalls zu gleichen Anteilen ist sehr gut bewertet. Der Ablauf der Meetings wurde von der Mehrheit sehr gut (50 %) bis gut (33 %[1]) bewertet und lediglich von einem Partner (17 %) leicht niedriger bewertet. Ein Ähnliches Muster zeigt die Bewertung der Koordination der Projektaktivitäten im Rahmen der Meeting. Der überwiegende Teil der Projektpartner (80 %)[2] bewertet die Koordinationsaktivitäten in den Meetings ein sehr gut (60 %) bis gut (20 %), lediglich ein Partner bewertete diesen Aspekt niedriger. Die niedrigere Bewertung des Aspektes Koordination in den Meetings kann möglicherweise auf den zeitweiligen personellen Engpass bei der Projektkoordination zurückgeführt werden. Insgesamt kann festgehalten werden, dass rückblickend die Projektmeetings von den Partnern als positiv und für die Projektarbeit konstruktiv empfunden wurden.

[1] Zur besseren Lesbarkeit werden im Folgenden Prozentzahlen auf ganze Zahlen.
[2] bei dieser Bewertung wurde das Institut Technik und Bildung als zuständige Institution für die Projektkoordination nicht mit berücksichtigt.

Abschlusskonferenz

Die Bewertung der Abschlusskonferenz hinsichtlich der Organisation wurde von der überwältigenden Mehrheit der Partner mit sehr gut (83 %) und von einem Partner (17 %) bewertet. Der Ablauf der Abschlusskonferenz wurde von der Hälfte der Partnern sehr gut und von der restlichen Hälfte als gut bewertet. Die Bewertung des Rahmenprogramms viel bei der überwältigenden Mehrheit (83 %) der Partnern sehr gut aus und wurde nur von einem Partner (17 %) als gut bewertet. Hinsichtlich der Qualität der Vorträge bewerteten zwei Drittel der Partner dieser ein sehr gut und ein Drittel bewerteten diese als gut. Die Transparenz der Projektergebnisse werden die Partner mit großer Mehrheit ein sehr gut (50 %) bis gut (33 %) und wurden von einem Partner (17 %) als mittel bewertet. Die Stimmung der Abschlusskonferenz wurde von der überwiegenden Mehrheit (83 %) ein sehr gut von einem Partner (17 % als gut bewertet.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass die Partner die Abschlusskonferenz sowohl hinsichtlich des organisationalen Rahmens als auch hinsichtlich der Inhalte als gelungen empfunden haben.

Nationale Ergebnisse

unter nationalen Produkte wurden im Rahmen der Projektevaluation durch die Partner die zu transferieren den Kern Produkt bewertet: das Projektmanagement Kerncurriculum, der Unterrichtsleitfaden, dass Lehrposter sowie die Rahmenkonzepte, didaktisches Konzept, Lehrerfortbildungskonzept sowie das Konzept zur Leistungsbewertung in Projekten. Diese Kernprodukte des Projektes wurden von den Partnern hinsichtlich der Qualität der Inhalte, des Layouts, so wie ihrer Praxistauglichkeit bewertet. Die Bewertung bezieht sich jeweils auf die in das jeweilige Land transferierten Produkte.

Kerncurriculum

Hinsichtlich der Qualität der Inhalte bewerteten zwei Drittel der Projektpartner diese sehr gut und ein Drittel als gut. Die Praxistauglichkeit des Kerncurriculums in dem eigenen Land wurde von zwei Partnern als sehr gut (33 %) und von vier Partnern (66 %) als gut bewertet. Die Gestaltung bzw. das Layout des Kernpublikums wurde von einem Drittel mit sehr gut und von zwei dritteln der Partner als gut bewertet. Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass das Kerncurriculum in seiner transferierten Form inhaltlich in den Ländern überwiegend sehr guten Anklang gefunden hat.

Unterrichtsleitfaden

der Unterrichtsleitfaden "Projektmanagement Machtschule" wurde hinsichtlich der Qualität seiner Inhalte von den Projektpartnern sehr gut (50 %) bis gut bewertet. Hinsichtlich der Praxistauglichkeit wurde der Unterrichtsleitfaden von der Hälfte der Projektpartner ein sehr gut und von der verbleibenden Hälfte als gut bewertet. Das Erscheinungsbild der Produkte in den eigenen Land wurde in zwei Drittel der Fälle mit sehr gut und in einem Drittel der Fälle als gut bewertet. Insgesamt kann hierdurch festgestellt werden, dass die transferierten Unterrichtsleitfäden als gelungen angesehen.

Lehrposter

Die erstellten Lehrposter in den Partnerländern wurden hinsichtlich der Qualität der Inhalte in vier Fällen (66 %) mit sehr gut und in einem Drittel der Fälle als gut bewertet. Die Praxistauglichkeit des transferierten Lehrposters Mutwillen in zwei Fällen (33 %) mit sehr gut und in vier Fällen (66 %) als gut bewertet. Das Erscheinungsbild bzw. das Layout der transferierten Lehrposter wurde in drei Fällen (50 %) mit sehr gut und in den drei verbleibenden Fällen mit gut bewertet. Insgesamt kann auch für die transferierten Lehrposter festgehalten werden, dass ihre Übertragung hinsichtlich der Inhalte und der Gestaltung als gelungen angesehen werden kann.

Rahmenkonzepte

Die Qualität der Inhalte zusammenfassend für alle drei Rahmenkonzepte wurden in zwei dritteln der Fällen mit sehr gut und von einem Drittel als gut bewertet. Die Praxistauglichkeit der Rahmenkonzepte wurde nur in einem Fall ein sehr gut und in fünf Fällen (83 %) als gut bewertet. Das Layout der transferierten Rahmenkonzepte wurde in drei Fällen (50 %) als sehr gut und in drei weiteren Fällen als gut bewertet. Insgesamt betrachtet werden die transferierten Rahmenkonzepte als gut bis sehr gut bewertet.

Disseminationsaktivitäten

Die Projektpartner bewerten die Disseminationsaktivitäten im eigenen Land zur Hälfte als sehr gut und zur Hälfte als gut. Hierbei ist zu berücksichtigen von welchem Ausgangspunkt die jeweiligen Länder starten. Während Schweiz und Deutschland auf eine mehrjährige Erfahrung mit dem Konzept zurückblicken können, sind in den anderen Ländern erst durch das Projekt Aktivitäten in Gang gekommen. Hierdurch ist zu erklären, dass obwohl die Determination Aktivitäten

unterschiedlich ausfallen, die Partner diese Aktivitäten hinsichtlich der Wirkung auf die nachhaltige Verankerung der Produkte als gut bis sehr gut bewerten.

Projektmanagement

Für die Evaluation des Projektmanagements wurden die Partner zur Kommunikation und zur Zusammenarbeit im Projekt befragt. Hinsichtlich der Kommunikation wurde differenziert zwischen der Kommunikation innerhalb des Projektteams und der Kommunikation mit dem nationalen Akteurinnen im jeweiligen Partnerland. Bezogen auf die Zusammenarbeit wurde in der Befragung unterschieden zwischen der Zusammenarbeit mit der Projektkoordination (Institut Technik und Bildung) und der Zusammenarbeit mit den weiteren europäischen Projektpartnern.

Die Kommunikation zwischen den Partnern wurde zusammenfassend von einem Drittel der Partner als sehr gut und von den verbleibenden zwei Drittel als gut bewertet. Die Kommunikation mit den nationalen Akteurin im eigenen Land wurde in der Hälfte der Fälle mit sehr gut und mit der anderen Hälfte der Fälle als gut bewertet.

Die Zusammenarbeit mit der Projektkoordination wurde von der überwiegenden Mehrheit der Partner (80 %) als sehr gut und von einem Partner als gut bewertet. Die Zusammenarbeit mit den europäischen Partnern im Projekt wurde in der Hälfte der Fälle ein sehr gut bzw. als gut bewertet.

Rahmenbedingungen

hinsichtlich der Rahmenbedingungen wurden in der Evaluation die Partner gebeten die finanzielle Ausstattung des Projektes, die Zusammensetzung des Projektkonsortiums sowie die administrativen Vorgaben für Innovationstransferprojekte zu bewerten.

Die finanzielle Ausstattung des Projektes wird von einem Drittel der Projektpartner ein sehr gut, von der Hälfte der Projektpartner als gut und von einem Projektpartner sehr schlecht bewertet. Die Zusammensetzung des Konsortiums wird von einem Drittel als sehr gut von 50 % als gut und von einem Partner als mittel bewertet. Hinsichtlich der administrativen Vorgaben bewerten diese 50 % der Projektpartner ein sehr gut ein Drittel als gut und ein Partner als eher schlecht.

Insgesamt kann festgehalten werden dass die finanzielle Ausstattung des Projektes, die Zusammensetzung des Projektkonsortiums sowie die administrativen Vorgaben bis auf die Schweizer Partner überwiegend als gut bewertet werden. Die Bewertungen des Schweizer Partners lassen sich zum Großteil auf die Sonderstellung der Schweiz hinsichtlich Entlohnungsstrukturen zurückführen. Hinzukommend sind die administrativen Abläufe

europäischer Projekte aus Schweizer Sicht eine erhebliche Mehrbelastung, die zur finanziellen Unausgewogenheit hinzukommt.

Zusammenfassendes Fazit

die Evaluation des Projektes durch die Projektpartner in insgesamt ein sehr positives Bild. In der Bewertung der Projektkoordination hat sich trotz des personellen Engpasses keine nachhaltige negative Auswirkung niedergeschlagen. Aus der Sicht des Schweizer Partners werden allerdings die Unterschiede zwischen den vorgesehenen und den national üblichen Tagessätzen als problematisch wahrgenommen.

Anhang

Tabellen mit den Befragungsergebnissen der summativen Evaluation des Projektes durch die Projektpartner

Meetings

Organisation der Meetings

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	3	50,0	50,0	50,0
	2	3	50,0	50,0	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Ablauf der Meetings

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	3	50,0	50,0	50,0
	2	2	33,3	33,3	83,3
	3	1	16,7	16,7	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Zielführung der Meetings

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	4	66,7	66,7	66,7
	2	2	33,3	33,3	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Vernetzung der Partner bei den Meetings

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	3	50,0	50,0	50,0
	2	3	50,0	50,0	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Koordination der Aktivitäten im Projekt in den Meetings

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	3	50,0	60,0	60,0
	2	1	16,7	20,0	80,0
	3	1	16,7	20,0	100,0
	Gesamt	5	83,3	100,0	
Fehlend	System	1	16,7		
Gesamt		6	100,0		

Abschlusskonferenz

Organisation Abschlusskonferenz

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	5	83,3	83,3	83,3
	2	1	16,7	16,7	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Ablauf Abschlusskonferenz

	Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente

Gültig	1	3	50,0	50,0	50,0
	2	3	50,0	50,0	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Rahmenprogramm Abschlusskonferenz

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	5	83,3	83,3	83,3
	2	1	16,7	16,7	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Qualität der Vorträge Abschlusskonferenz

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	4	66,7	66,7	66,7
	2	2	33,3	33,3	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Transparenz der Projektergebnisse

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	3	50,0	50,0	50,0
	2	2	33,3	33,3	83,3
	3	1	16,7	16,7	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Stimmung Abschlusskonferenz

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	5	83,3	83,3	83,3
	2	1	16,7	16,7	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Nationale Produkte

Kerncurriculum

Nationale Produkte - Kerncurriculum - Qualität der Inhalte

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	4	66,7	66,7	66,7
	2	2	33,3	33,3	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Nationale Produkte - Kerncurriculum - Praxistauglichkeit

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	2	33,3	33,3	33,3
	2	4	66,7	66,7	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Nationale Produkte - Kerncurriculum - Layout

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	2	33,3	33,3	33,3
	2	4	66,7	66,7	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

V41 * Nationale von der Hälfte Kerncurriculum - Qualität der Inhalte Kreuztabelle

Anzahl

		Nationale Produkte - Kerncurriculum - Qualität der Inhalte		Gesamt
		1	2	
V41	CH	0	1	1
	CZ	1	0	1
	DE	1	0	1
	PL	1	0	1

	SK	1	0	1
	TK	0	1	1
Gesamt		4	2	6

V41 * Nationale Produkte - Kerncurriculum - Praxistauglichkeit

Kreuztabelle

Anzahl

		Nationale Produkte - Kerncurriculum - Praxistauglichkeit		
		1	2	Gesamt
V41	CH	0	1	1
	CZ	1	0	1
	DE	1	0	1
	PL	0	1	1
	SK	0	1	1
	TK	0	1	1
Gesamt		2	4	6

V41 * Nationale Produkte - Kerncurriculum - Layout

Kreuztabelle

Anzahl

		Nationale Produkte - Kerncurriculum - Layout		
		1	2	Gesamt
V41	CH	0	1	1
	CZ	1	0	1
	DE	0	1	1
	PL	0	1	1
	SK	1	0	1
	TK	0	1	1
Gesamt		2	4	6

Unterrichtsleitfaden

Nationale Produkte - Unterrichtsleitfaden - Qualität der Inhalte

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	3	50,0	50,0	50,0
	2	3	50,0	50,0	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Nationale Produkte - Unterrichtsleitfaden - Praxistauglichkeit

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	3	50,0	50,0	50,0
	2	3	50,0	50,0	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Nationale Produkte - Unterrichtsleitfaden - Layout

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	4	66,7	66,7	66,7
	2	2	33,3	33,3	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Nationale Produkte - Lehrposter - Qualität der Inhalte

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	4	66,7	66,7	66,7
	2	2	33,3	33,3	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Nationale Produkte - Lehrposter - Praxistauglichkeit

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	2	33,3	33,3	33,3
	2	4	66,7	66,7	100,0

Nationale Produkte - Lehrposter - Praxistauglichkeit

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	2	33,3	33,3	33,3
	2	4	66,7	66,7	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Nationale Produkte - Lehrposter - Layout

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	3	50,0	50,0	50,0
	2	3	50,0	50,0	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Nationale Produkte - Rahmenkonzepte - Qualität der Inhalte

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	4	66,7	66,7	66,7
	2	2	33,3	33,3	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Nationale Produkte - Rahmenkonzepte - Praxistauglichkeit

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	1	16,7	16,7	16,7
	2	5	83,3	83,3	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Nationale Produkte - Rahmenkonzepte - Layout

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	3	50,0	50,0	50,0
	2	3	50,0	50,0	100,0

Nationale Produkte - Rahmenkonzepte - Layout

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	3	50,0	50,0	50,0
	2	3	50,0	50,0	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Disseminationsaktivitäten

Wie bewerten Sie die Disseminationsaktivitäten in Hinblick auf eine nachhaltige Verankerung des Konzeptes in Ihrem Land?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	3	50,0	50,0	50,0
	2	3	50,0	50,0	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Partnerland * Wie bewerten Sie die Disseminationsaktivitäten in Hinblick auf eine nachhaltige Verankerung des Konzeptes in Ihrem Land? Kreuztabelle

Anzahl

		Wie bewerten Sie die Disseminationsaktivitäten in Hinblick auf eine nachhaltige Verankerung des Konzeptes in Ihrem Land?		
		1	2	Gesamt
Partnerland	CH	0	1	1
	CZ	1	0	1
	DE	0	1	1
	PL	1	0	1
	SK	0	1	1
	TK	1	0	1
Gesamt		3	3	6

Projektmanagement – Kommunikation und Zusammenarbeit

Wie bewerten Sie zusammenfassend die Kommunikation zwischen den Partnern im Projekt?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	2	33,3	33,3	33,3
	2	4	66,7	66,7	10a0,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Wie bewerten Sie zusammenfassend die Kommunikation zwischen den nationalen Akteure im eigenen Land?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	3	50,0	50,0	50,0
	2	3	50,0	50,0	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Wie bewerten Sie zusammenfassend die Zusammenarbeit mit den Projektkoordinatoren (ITB)?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	4	66,7	80,0	80,0
	2	1	16,7	20,0	100,0
	Gesamt	5	83,3	100,0	
Fehlend	System	1	16,7		
Gesamt		6	100,0		

Wie bewerten Sie zusammenfassend die Zusammenarbeit zwischen internationale Projektpartnern?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	3	50,0	50,0	50,0
	2	3	50,0	50,0	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Rahmenbedingungen

Wie bewerten Sie zusammenfassend die finanzielle Ausstattung des Projektes?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	2	33,3	33,3	33,3
	2	3	50,0	50,0	83,3
	5	1	16,7	16,7	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Partnerland * Wie bewerten Sie zusammenfassend die finanzielle Ausstattung des Projektes? Kreuztabelle

Anzahl

		Wie bewerten Sie zusammenfassend die finanzielle Ausstattung des Projektes?			Gesamt
		1	2	5	
Partnerland	CH	0	0	1	1
	CZ	1	0	0	1
	DE	0	1	0	1
	PL	1	0	0	1
	SK	0	1	0	1
	TK	0	1	0	1
Gesamt		2	3	1	6

Wie bewerten Sie die Zusammensetzung des Projektkonsortiums?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	2	33,3	33,3	33,3
	2	3	50,0	50,0	83,3
	3	1	16,7	16,7	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Partnerland * Wie bewerten Sie die Zusammensetzung des Projektkonsortiums? Kreuztabelle

Anzahl

		Wie bewerten Sie die Zusammensetzung des Projektkonsortiums?			Gesamt
		1	2	3	
Partnerland	CH	0	0	1	1
	CZ	1	0	0	1
	DE	0	1	0	1
	PL	1	0	0	1
	SK	0	1	0	1
	TK	0	1	0	1
Gesamt		2	3	1	6

Wie bewerten Sie die administrativen Vorgaben für Innovationstransferprojekte?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	1	3	50,0	50,0	50,0
	2	2	33,3	33,3	83,3
	4	1	16,7	16,7	100,0
	Gesamt	6	100,0	100,0	

Partnerland * Wie bewerten Sie die administrativen Vorgaben für Innovationstransferprojekte? Kreuztabelle

Anzahl

		Wie bewerten Sie die administrativen Vorgaben für Innovationstransferprojekte?			Gesamt
		1	2	4	
Partnerland	CH	0	0	1	1
	CZ	1	0	0	1
	DE	0	1	0	1
	PL	1	0	0	1
	SK	0	1	0	1
	TK	1	0	0	1
Gesamt		3	2	1	6